

Gemeindewerke Nottuln

Wirtschaftsjahr 2023



ABWASSERWERK

Wirtschaftsplanung

Erfolgsplan 2023

Vermögensplan 2023

Finanzplanung 2023 bis 2027

Stellenübersicht 2023

WIRTSCHAFTSPLAN ABWASSERWERK 2023

Erfolgsplan

Aufwendungen / Erträge	Plan 2023	Plan 2022
1. Umsatzerlöse und Erträge		
Umsatzerlöse aus Gebühren	3.244.867,80 €	3.040.621,54 €
Sonstige Umsatzerlöse	271.510,63 €	272.385,79 €
Sonstige betriebliche Erträge	55.016,41 €	66.923,00 €
Aktivierte Eigenleistungen	30.000,00 €	32.000,00 €
	3.601.394,84 €	3.411.930,33 €
2. Materialaufwand		
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	107.000,00 €	99.000,00 €
b) bezogene Leistungen	349.000,00 €	326.500,00 €
c) Verbandsbeiträge	1.490.455,00 €	1.336.470,00 €
3. Personalaufwand	364.548,00 €	349.819,00 €
4. Abschreibungen	806.955,72 €	804.271,54 €
5. Sonstiger betrieblicher Aufwand	124.000,00 €	121.850,00 €
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-14.700,00 €	-18.000,00 €
7. Zinsen und ähnlicher Aufwand	59.320,00 €	64.500,00 €
8. Sonstige Steuern	250,00 €	250,00 €
	3.286.828,72 €	3.084.660,54 €
9. Gewinn/Verlust	314.566,12 €	327.269,79 €

ERLÄUTERUNGEN

Die geplanten Umsatzerlöse und Erträge des Abwasserwerkes steigen im Jahr 2023 mit 3.601.395 € gegenüber dem Vorjahr mit 3.411.930 € um 189.465 €. Die Erlöse aus Abwassergebühren betragen 3.244.868 €. Die Hausanschlusskostenerstattungen werden mit 10.000 € beziffert. Diese Erstattungen bilden, wie die Erstattungen für die Klärschlambeseitigung, einen durchlaufenden Posten und sind im Aufwand entsprechend veranschlagt. Die Höhe der Auflösung von Baukostenzuschüssen sinkt geringfügig auf 250.811 €. Die sonstigen betrieblichen Erträge sinken von 66.923 € auf 55.016 €. Hauptposten dieser Position ist die ertragswirksame Auflösung der Rückstellung aus der Gebührenüberdeckung vorangegangener Wirtschaftsjahre in Höhe von 50.016 €.

Die Materialaufwendungen für 2022 betragen rd. 456.000 €. Davon entfallen auf Materialbezug und Energiekosten 107.000 €, auf die Unterhaltung der Betriebsanlagen und Kanalnetze 315.000 €, auf Hausanschlusskosten sowie Kosten der Klärschlammabfuhr rd. 16.000 € sowie auf die Schmutzwasserableitung Baumberg rd. 18.000 €. Der Lippeverbandsbeitrag, als gesonderte Position dargestellt, steigt von 1.336.470 € um 153.985 € auf 1.490.455 €.

Die Personalaufwendungen erhöhen sich tariflich bedingt von 349.819 € um 14.729 € auf 364.548 €.

Die Abschreibungen steigen von 804.272 € um rd. 2.684 € auf 806.956 €.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen steigen geringfügig von 121.850 € um 2.150 € auf 121.850 €.

Die Zinsaufwendungen sinken von rd. 64.500 € um rd. 5.180 € auf rd. 59.320 €. Ursächlich dafür ist die jährliche Tilgung der Darlehen des Betriebes. Aus der Zinssteuerung wird mit Zinserträgen von 14.700 € gerechnet.

Die Eigenkapitalverzinsung beträgt bei einem kalkulatorischen Zinssatz von 0,46 % insgesamt 63.755 €.

In der Erfolgsplanung ist diese Kostengröße im Jahresüberschuss und nicht als Kostenposition auszuweisen.

Insgesamt schließt der Erfolgsplan mit einem Jahresergebnis in Höhe von 314.566 € ab. Davon entfallen auf die Beitragsauflösung 250.811 € und auf die Kapitalverzinsung 63.755 €.

ANLAGE ZUM ERFOLGSPLAN DES ABWASSERWERKES FÜR 2023

		Plan 2023	Plan 2022
1.	Umsatzerlöse u. Erträge		
	Gebühren Schmutz- u. Regenwasser	2.760.978,00 €	2.586.222,10 €
	Auflösung von Baukostenzuschüssen	250.810,63 €	251.685,79 €
	Klärschlammabeseitigung	10.700,00 €	10.700,00 €
	Regenwassergebühr öffentl. Flächen	483.889,80 €	454.399,44 €
	Hausanschlusskostenerstattungen	10.000,00 €	10.000,00 €
	Auflösung Gebührenüberdeckung	50.016,41 €	62.223,00 €
	Sonstige Erträge	5.000,00 €	4.700,00 €
	Andere aktivierte Eigenleistungen	30.000,00 €	32.000,00 €
		3.601.394,84 €	3.411.930,33 €
2.	Materialaufwand		
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	107.000,00 €	99.000,00 €
	Aufwendungen für bez. Leistungen	315.000,00 €	293.000,00 €
	Schmutzwasserentsorgung Baumberg	18.000,00 €	17.500,00 €
	Klärschlammabeseitigung	6.000,00 €	6.000,00 €
	Lippeverbandsbeitrag	1.490.455,00 €	1.336.470,00 €
	Hausanschlusskosten	10.000,00 €	10.000,00 €
		1.946.455,00 €	1.761.970,00 €
3.	Personalaufwand	364.548,00 €	349.819,00 €
4.	Abschreibungen auf Sachanlagen	806.955,72 €	804.271,54 €
5.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		
	Prüfung und Beratung	8.500,00 €	8.500,00 €
	Versicherungsbeiträge	6.500,00 €	5.600,00 €
	EDV-Kosten	8.000,00 €	8.000,00 €
	Verwaltungskosten	37.500,00 €	37.500,00 €
	Beiträge und Gebühren	16.700,00 €	16.700,00 €
	Instandhaltung Verwaltungsgebäude	4.000,00 €	4.000,00 €
	Sonstige betriebliche Aufwendungen	42.800,00 €	41.550,00 €
		124.000,00 €	121.850,00 €
6.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.700,00 €	18.000,00 €
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	59.320,00 €	64.500,00 €
8.	Sonstige Steuern	250,00 €	250,00 €
9.	Jahresüberschuss	314.566,12 €	327.269,79 €
	davon EK-Verzinsung	63.755,49 €	75.584,00 €
	Gebührenunterdeckung Vorjahre	0,00 €	0,00 €
	Verbleibender Jahresüberschuss entspricht der Auflösung von Bau- kostenzuschüssen = Verbot der Einbeziehung in die Gebührenkalkulation	250.810,63 €	251.685,79 €

VERMÖGENSPLAN EIGENBETRIEB ABWASSERWERK FÜR 2023

wiaw2023Finanzplan

**Plan
2023**

A. Investitionen und Tilgung	EUR	
I. Neuanlagen		
1. Kanalerneuerung Brulandstraße		700.000
2. Kanalerneuerung Regenwassersammler Coesfelder Straße		150.000
3. Erschließung Gewerbegebiet Beisenbusch II		400.000
4. Allgemeiner Kanalbau		200.000
5. Sonstige Neu- und Ersatzbeschaffungen		40.000
6. Anschaffung eines Servers		10.000
7. Ersatzbeschaffung Fuhrpark (Elektro)		37.000
8. Kanalumlegung Bahnunterführung		300.000
9. Kanalerneuerung Schapdetten/Stevern		0
10. Kanalerneuerung Darup		0
11. Einleitungserlaubnisse		0
		1.837.000
Tilgung von Darlehen		227.320
II. Summe		2.064.320
B. Finanzierung	EUR	EUR
1. Liquide Mittel		3.230.000
2. Kanalanschlussbeiträge		627.000
3. Fördermittel "Elektromobilität"		11.000
4. Abschreibungen Anlagevermögen	806.950	
./. Aufl. BKZ im Erfolgspl.	-250.810	
= Finanzierungsmittel	556.140	556.140
5. Baukostenanteil Gemeinde für Regenwasserkanäle		0
6. Darlehensaufnahme		0
7. Fremdfinanzierung (+)/ Mittelüberschuss (-)		-2.348.820
Summe		2.064.320

Erläuterungen:

Die Investitionen für das Wirtschaftsjahr 2023 sind gekennzeichnet durch Maßnahmen zur Kanalerneuerung, und Kanalerweiterung. Insgesamt sind dafür 1.450.000 € in den Vermögensplan einzustellen. Davon entfallen auf die Kanalerneuerung "Brulandstraße" 700.000 € und auf die Erneuerung des Regenwassersammlers in der Coesfelder Straße 150.000 €.

Für die Erschließung des Gewerbegebietes Beisenbusch II wurden 400.000 € und für den allgemeinen Kanalbau 200.000 € in den Vermögensplan eingestellt.

Neben den sonstigen Beschaffungen in Höhe von 40.000 € wurden 10.000 € für die Anschaffung eines neuen Servers sowie 37.000 € für die Anschaffung eines geförderten E-KFZ veranschlagt.

Für die Umlegung der Kanalleitungen im Bereich der geplanten Bahnunterführung wurden 300.000 € im Vermögensplan berücksichtigt. Die Umlegung der Ver- und Entsorgungsleitungen wird ggf. bereits 2023 erforderlich.

Insgesamt sind für das Planungsjahr 2023 Investitionskosten in Höhe von rd. 1.837.000 € zu erwarten. Die planmäßigen Tilgungsleistungen betragen rd. 227.320 €.

Die Finanzierung der Investitionsmaßnahmen erfolgt aus der vorhandenen Liquidität, Kanalanschlussbeiträgen und Fördermitteln E-Mobilität. Kreditaufnahmen sind für 2023 nicht vorgesehen.

FINANZPLANUNG ABWASSERWERK FÜR 2023 bis 2027

FINANZPLANUNG ABWASSERWERK FÜR 2023 bis 2027					
wiaw2023Finanzplan	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
A. Investitionen und Tilgung Neuanlagen	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Kanalerneuerung Brulandstraße	700.000	0	0	0	0
2. Kanalerneuerung Coesfelder Straße	150.000	0	0	0	0
3. Erschließung GB Beisenbusch II	400.000	0	0	0	0
4. Allgemeiner Kanalbau	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
5. Sonstige Neu- und Ersatzbeschaffungen	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
6. Anschaffung eines Servers	10.000	0	0	0	0
7. Ersatzbeschaffung Fuhrpark (Elektro)	37.000	0	0	0	0
8. Kanalumlegung Bahnunterführung	300.000	0	0	0	0
9. Kanalerneuerung Schapdetten/Stevern	0	600.000	600.000	600.000	0
10. Kanalerneuerung Darup	0	0	0	0	600.000
11. Einleitungserlaubnisse	0	5.000	13.000	0	0
	1.837.000	845.000	853.000	840.000	840.000
Tilgung von Darlehen	227.320	227.900	193.900	192.700	172.990
Summe	2.064.320	1.072.900	1.046.900	1.032.700	1.012.990
B. Finanzierung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Liquide Mittel	3.230.000	2.348.820	1.857.520	1.415.520	992.120
2. Kanalanschlussbeiträge	627.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3. Fördermittel "Elektromobilität"	11.000	0	0	0	0
4. Abschreibungen Anlagevermögen	806.950	822.800	846.500	851.300	849.100
./.. Aufl. BKZ im Erfolgspl. = Finanzierungsmittel	-250.810	-251.200	-251.600	-252.000	-252.400
	556.140	571.600	594.900	599.300	596.700
5. Baukostenanteil Regenwasseranlagen	0	0	0	0	0
6. Darlehensaufnahme	0	0	0	0	0
7. Mittelüberschuss (-)	-2.348.820	-1.857.520	-1.415.520	-992.120	-585.830
Summe	2.064.320	1.072.900	1.046.900	1.032.700	1.012.990

Erläuterungen:

In der mittelfristigen Finanzplanung bis 2027 sind keine weiteren Kreditaufnahmen vorgesehen. Die turnusmäßige Kanalzustandserfassung wird aber auch zukünftig weitere Investitionserfordernisse nach sich ziehen. Dafür werden in der Finanzplanung bis 2027 jährlich rd. 600.000 € veranschlagt.

Für allgemeine Kanalbaumaßnahmen wurden 200.000 € pro Jahr in den Finanzplan eingestellt, um "kleinere" Maßnahmen der Kanalerneuerung/-erweiterung bei Bedarf umsetzen zu können.

Auch in den nächsten Jahren wird die Finanzplanung in Abhängigkeit der Entwicklung von Wohnbau- und Gewerbeflächen an die jeweiligen konkreten Planungen anzupassen sein.

STELLENÜBERSICHT DES ABWASSERWERKES FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2023							
	ENTGELT-GRUPPE	STELLENZAHL 2023		STELLENZAHL 2022		TATSÄCHLICH BESETZTE STELLEN AM 30.06.2022	
		vollb.	teilb.	vollb.	teilb.	vollb.	teilb.
Verwaltung							
	14	0,45	-	0,45	-	0,45	-
	12	0,10	-	0,10	-	0,10	-
	11	0,85	-	0,85	-	0,90	-
	10	0,90	-	0,90	-	0,90	-
	9c	0,65	-	0,65	-	0,65	-
	9a	0,95	-	0,95	-	0,95	-
	6	0,90	-	0,90	-	0,83	-
		4,80	-	4,80	-	4,78	-
Betrieb							
	-	-	-	-	-	-	-

Auszubildende/r

	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen zur Stellenübersicht 2023:

Die Beschäftigten der Gemeindewerke im Verwaltungsbereich (technische und kaufmännische Bereiche) werden auf der Basis der Beschäftigungsanteile an der Gesamtbeschäftigung den jeweiligen Betriebszweigen zugeordnet. Für 2023 ergeben sich keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

Im betrieblichen Bereich beschäftigt das Abwasserwerk keine eigenen Mitarbeiter:innen.